

LANDTAGSWAHL 03/2026

Wahlkreis 24: VG Schweich/Römische Weinstraße, VG Ruwer,
VG Trier-Land, Stadtteile von Trier: Pfalzel, Biewer, Ehrang/Quint, Ruwer/Eitelsbach

AUSGABE 4

WARUM IN RHEINLAND-PFALZ **SPD WÄHLEN ?**

UND WAS MENSCHEN
AUS UNSERER REGION ÜBER
DÖRTE LUDWIG
SAGEN

DÖRTE LUDWIG

**SOZIAL
ERFAHREN
KOMPETENT**

**STEUERBERATERIN
UNTERNEHMERIN
MUTTER**

SPD Soziale
Politik für
Dich.

DAFÜR STEHT DIE

SPD IN RHEINLAND-PFALZ

FÜR GLÜCK: Rheinland-Pfalz ist laut dem GLÜCKSATLAS 2025 **das zweitglücklichste Bundesland** Deutschlands - das lag auch an einer stabilen und gut arbeitenden Landesregierung mit Alexander Schweitzer an der Spitze. Das sagen unsere Bürger:innen ❤️.



FÜR SICHERHEIT, DIE MAN SPÜRT: Die SPD sorgte für eine gute Polizeistärke von über 10.000 (in 2024) Polizist:innen.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) des Landes RLP weist seit 2010 allgemein **sinkende Straftatenzahlen** und eine stabile Aufklärungsquote aus.



FÜR STARKE INFRASTRUKTUR: Für 2025 sind 144 Mio. Euro und für 2026 149 Mio. Euro für Landesstraßen und Radwege **eingepplant** - ein neuer Rekord.



FÜR EINE STARKE WIRTSCHAFT: Rheinland-Pfalz hat sich zu einem standfesten Industrie- und Innovationsstandort entwickelt. Hier werden **gute und faire Löhne** gezahlt, die Zahl der **Gründungen** war in 2024 so hoch wie noch nie und es wird u.a. in Biotechnologie und Digitalisierung investiert. Rheinland-Pfalz unterstützt die Unternehmen mit vielen Förderprogrammen, damit gute Arbeitsplätze erhalten bleiben.



FÜR DIE ENERGIEWENDE: RLP soll bis 2040 klimaneutral werden.

In Rheinland-Pfalz (RLP) lag der Anteil erneuerbarer Energien an der Stromerzeugung im Jahr 2024 bei **beeindruckenden fast 66%** — von insgesamt 21,8TWh Strom entfielen 14,3TWh auf erneuerbare Quellen.

Bezogen auf den Gesamtstromverbrauch (27,1TWh) erreichte der Anteil regenerativer Energien einen Anteil von 50,1%.



FÜR BEZAHLBAREN WOHNRAUM: Wohnen ist mehr als ein Dach über dem Kopf: Es sollte ein Grundrecht sein und ist entscheidend für ein gutes Leben. In Rheinland-Pfalz setzen wir uns dafür ein, dass Wohnraum für Familien, junge Menschen und Seniorinnen und Senioren bezahlbar bleibt — durch gezielte Förderung, **sozialen Wohnungsbau** und neue, nachhaltige Bau- und Wohnformen.



FÜR BILDUNG, DIE ALLEN ZUGUTE KOMMT: RLP war dank der SPD **das erste Bundesland** in Deutschland mit kostenfreien Kita-Plätzen für alle Kinder ab dem zweiten Lebensjahr.

Über 80% der Grundschulen **bieten Ganztagsbetreuung** an — ein **Spitzenwert im Bundesvergleich**. Außerdem gehört RLP zu den Ländern mit einer hohen Ausstattung an Tablets und digitalen Lernplattformen.

Die SPD fordert jetzt **kostenlose Schulbücher** für alle Kinder, sowie einen **Zuschuss zum Führerschein** für junge Menschen unter 25 Jahre.



FÜR GUTE GESUNDHEITSVERSORGUNG - STÄDTISCH WIE LÄNDLICH: Ab 2026 stehen jährlich 335,4 Mio. Euro für Krankenhäuser bereit - **doppelt soviel wie zuvor**.

Es wird in **Landärzte und Landkinderärzte** investiert. Die **Gemeindeschwester** ist ein Erfolgsprojekt, das fortgesetzt werden soll.



DAFÜR UND FÜR VIELES MEHR STEHEN WIR!

DAS BESTE FÜR DAS BESTE LAND



Ralf Koster
Vorsitzender der SPD
VAG Ruwer

Das Ehrenamt ist das Rückgrat unserer Demokratie und wird in Rheinland-Pfalz vorbildlich gelebt – hier packt man an. Genauso wie Dörte Ludwig. Sie ist präsent, hört zu und versteht, was Vereine, Feuerwehr und Ehrenamt brauchen: gute Ausstattung, Respekt und weniger Bürokratie. Sie lebt den Zusammenhalt unserer Gesellschaft, der heute wichtiger denn je ist. Sie kennt aus ihrem Berufsleben, was es heißt, Verantwortung zu tragen. Wer in Mainz Entscheidungen trifft, sollte wissen, wie Alltag und Ehrenamt vor Ort funktionieren. Dörte bringt das mit – und dafür hat sie meine vollste Unterstützung.



Sabine Roths
Schulleiterin (komm.)
Frieda-Kahlo-
Grundschule Schweich

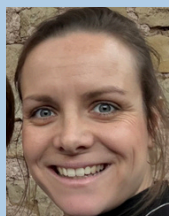
In der Schule sehen wir jeden Tag, wie entscheidend gute Rahmenbedingungen sind: Zeit, Personal, Unterstützungssysteme und eine Kultur, die Kinder stärkt. Dörte Ludwig überzeugt mich, weil sie Bildung nicht als Schlagwort nutzt, sondern als echtes Herzensanliegen versteht – von der Kita bis zum Übergang in eine Ausbildung. Sie fragt: Was brauchen Kinder konkret? Wie entlasten wir Lehrkräfte? Wie schaffen wir faire Chancen, unabhängig vom Elternhaus? Dörte bringt einen klaren Blick für Organisation und Qualität mit – und gleichzeitig Empathie. Diese Kombination ist selten. Deshalb unterstütze ich ihre Kandidatur.

DAS SAGEN MENSCHEN AUS UNSERER REGION ÜBER DÖRTE LUDWIG



Malu Dreyer
Ministerpräsidentin a.D.

Dörte Ludwig steht für das, was Rheinland-Pfalz stark macht: Zusammenhalt, Pragmatismus und der feste Wille, niemanden zurückzulassen. Sie bringt etwas sehr Wertvolles in die Politik ein: echte Praxisnähe aus dem Berufsleben – als Steuerberaterin, Unternehmerin und als Mensch, der Verantwortung trägt. Dörte kann rechnen, zuhören und entscheiden. Sie denkt in Lösungen, nicht in Bedenken. Gerade in Zeiten von Unsicherheit brauchen wir Politikerinnen, die Bodenhaftung haben und Zukunft gestalten wollen. Dörte Ludwig verbindet wirtschaftliche Kompetenz mit sozialem Kompass, deshalb unterstütze ich sie aus Überzeugung.



Lena Endesfelder
Winzerin in Mehring

Unsere Region lebt von Landwirtschaft, Weinbau und einem funktionierenden ländlichen Raum. Wir brauchen Politik, die Natur schützt, aber auch Betriebe nicht überfordert. Dörte Ludwig überzeugt mich, weil sie nicht in Schwarz-Weiß denkt. Sie fragt: Wie können wir nachhaltig wirtschaften und gleichzeitig Familienbetriebe erhalten? Wie bleiben Dörfer lebendig? Wie sichern wir Infrastruktur und Vermarktung? Dörte wirkt auf mich wie eine Kandidatin, die zuhört und nach tragfähigen Lösungen sucht – gemeinsam mit den Menschen, nicht über ihre Köpfe hinweg. Das ist mir wichtig.



Sven Teuber
Landtagsabgeordneter und
Staatsminister für Bildung

Bildung ist die beste Zukunftsinvestition – und sie braucht Menschen, die verstehen, was Familien wirklich entlastet. Dörte Ludwig setzt sich überzeugend dafür ein, dass Kitas und Schulen verlässlich funktionieren: gute Rahmenbedingungen, Qualität, genug Personal und echte Unterstützung für Kinder, die mehr Förderung brauchen. Gleichzeitig denkt sie weiter: Wie gelingt Übergang in Ausbildung? Wie bleibt Bildung durchlässig? Dörte bringt die Perspektive einer Mutter, einer Unternehmerin und einer Praktikerin ein – und genau diese Mischung tut gut.



Annerose Otten
Rentnerin, Kordel

Dörte Ludwig wirkt auf mich ehrlich und bodenständig. Sie redet nicht um den heißen Brei, sondern hört zu und erklärt verständlich – ohne Arroganz. Mir ist wichtig, dass Politik auch an die denkt, die ihr Leben lang gearbeitet haben und aus Respekt für diese Lebensleistung sich u.a. für gute medizinische Versorgung und bezahlbare Mobilität einsetzt. Dörte bringt Erfahrung aus dem Beruf mit und weiß, was am Monatsende übrig bleibt – oder eben nicht. Ich habe den Eindruck: Sie nimmt Menschen ernst, egal ob Rentner, Azubi oder Unternehmer. Das überzeugt mich.



Joachim Sprenger
Trierweiler

Ich pendle seit Jahrzehnten regelmäßig – und wünsche mir, dass Mobilität in unserer europäisch-ländlichen Region endlich zuverlässiger wird: Anschlüsse und P&R, Taktung, sichere Wege, bezahlbare Tickets. Dörte Ludwig spricht nicht nur über Großprojekte, sondern über konkrete Verbesserungen, die unseren Alltag leichter machen. Mir gefällt, dass sie die kommunale Perspektive ernst nimmt: Ohne solide Finanzen geht nichts – weder Infrastruktur noch Angebote. Dörte wirkt pragmatisch und lösungsorientiert, auch in Sachen Grenzfähigkeit. Ich habe das Gefühl: Sie wird dranbleiben, bis sich wirklich etwas bewegt und Pendler wieder zeitnah ankommen. Das ist für mich wahlentscheidend.



Dominic Gosert
Vorsitzender des Reiter-
Vereins Schweich e.V.

Ein Dorf oder Stadtteil lebt von Menschen, die sich engagieren: im Sportverein, in der Jugendarbeit, bei Festen und Veranstaltungen. Wir brauchen verlässliche Unterstützung und kommunale Finanzen, die Luft lassen für das, was Gemeinschaft ausmacht. Dörte Ludwig hat verstanden, wie wichtig das Ehrenamt ist – und dass es nicht nur Applaus braucht, sondern geeignete Rahmenbedingungen. Ich erlebe sie als freundlich, zugewandt und lösungsorientiert. Sie wirkt wie jemand, der nicht nur kommt, wenn Wahlkampf ist, sondern langfristig Verantwortung übernehmen will. Darum unterstütze ich sie.



Ingeborg Sahler-Fesel
MdL 2006-2021

Politik braucht Menschen, die Verantwortung kennen und den Mut haben, Entscheidungen zu treffen. Dörte Ludwig bringt genau diese Eigenschaften mit. Sie kommt nicht aus der politischen Theorie, sondern aus der Praxis – aus Wirtschaft, Familie und kommunalem Leben. Das macht sie glaubwürdig. Ich schätze an ihr besonders, dass sie Sachverstand mit Haltung verbindet: Sie weiß, wie Landespolitik wirkt, und sie vergisst dabei nie die Menschen vor Ort. Dörte Ludwig denkt langfristig, handelt verlässlich und bleibt dabei bodenständig. Für den Landtag wünsche ich mir mehr Persönlichkeiten wie sie: erfahren, dialogfähig und fest verwurzelt in unserer Region. Deshalb unterstütze ich ihre Kandidatur aus voller Überzeugung.

MERKEN SIE SICH DIESE TERMINE VOR:



06.02.2026 **Alexander Schweitzer - Tour** mit Dörte Ludwig (Landtagskandidatin)
Um 17:00 Uhr im Thekengespräch
Wo: Fell, Kirchstr. 41, Silvanus-Saal am Restaurant Winzerkeller

18.02.2026 **Politischer Aschermittwoch** mit Stefan Metzdorf (Landrat) und Dörte Ludwig (Landtagskandidatin)
Um 19:00 Uhr
Wo: Maxis Ristorante in Zemmer-Rodt, Breite Str. 1

22.02.2026 Fröhschoppen mit **Kurt Beck** (Ministerpräsident a.D.) und Dörte Ludwig (Landtagskandidatin): **“Rheinland-Pfalz - weiter in guten Händen”**
Um 11:00 Uhr
Wo: Schweicher Wirtshaus, Schweich, Brückenstr. 60

08.03.2026 **Jazzfrühstück des SPD Ortsvereins Föhren** mit Dörte Ludwig (Landtagskandidatin)
Um 10:00 Uhr
Wo: I-R-T, Föhren, Europa-Allee 1

GANZ SCHÖN KNIFFELIG DIESES MAL!

6		3	7			5		
		7	5	8				3
	5						1	
7			3			6		4
	9				7	1	3	
				2	4		9	
1	3						4	
		4	9					



WWW.DOERTE-LUDWIG.DE